

3/17

15. September 2017

Newsletter

Tel. 041 360 07 22 • Mail: info@fabialuzern.ch • www.fabialuzern.ch
 Tribtschenstrasse 78, 6005 Luzern

Themen:

- Wie machen wir unsere Projekte bekannt?
Öffentlichkeitsarbeit im Verein
Austausch- und Vernetzungstreffen für Migrantenorganisationen
- Integrationsförderung in den Gemeinden
Integration findet da statt, wo das Leben stattfindet
Fachveranstaltung
- Angebote der FABIA Zebi 2017
- Religion als Herausforderung
Junge Muslime in Schule, Beruf und Gesellschaft
Workshops für die berufliche Praxis
- Interessant
- Reminder
- Tipp einer Persönlichkeit

**Event
und Integration**

Wie machen wir unsere Projekte bekannt? Öffentlichkeitsarbeit im Verein

Austausch- und Vernetzungstreffen für Migrantenorganisationen

Samstag, 4. November, 14.00 – 17.00 Uhr,
Tamilmandram, Luzernerstrasse 127, 6014 Luzern

„Tue Gutes und rede darüber!“, so lautet das Motto der Öffentlichkeitsarbeit.
 Aber wie?



Wie informieren wir unsere Mitglieder und externen Gruppen über die Aktivitäten und Angebote unseres Vereins?

Wie machen wir auf unseren Verein aufmerksam und gewinnen Sympathie?

Wie ziehen wir neue Mitglieder an?

An der Veranstaltung erklärt Renate Metzger-Breitenfellner die Grundlagen, Ziele und Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit im Verein

und berichtet aus den Erfahrungen des Vereins HelloWelcome in diesem Bereich.

Renate Metzger-Breitenfellner ist freie Journalistin BR, Autorin, Publizistin, Moderatorin und im Vereinsvorstand von HelloWelcome tätig.

Anschliessend an den Input findet eine Workshop-Runde in Gruppen zu ausgewählten Aspekten der Öffentlichkeitsarbeit statt.

Das Treffen richtet sich an Vereinspräsidenten und Vereinspräsidentinnen sowie Vorstandsmitglieder, die den Bekanntheitsgrad ihres Vereins ausbauen, mehr über Strategien und Werbemassnahmen für eigene Anlässe erfahren und in Kontakt mit den Vertreter/-innen anderer Migrantenvereine treten möchten. Das Ziel ist, eine regelmässig stattfindende Plattform für den Austausch unter Migrantenvereinen zu schaffen.

Anmeldung bis zum 20. Oktober 2017 an: a.christen@fabialuzern.ch

[Flyer](#)

Integrationsförderung in den Gemeinden

Integration findet da statt, wo das Leben stattfindet

Fachveranstaltung

Donnerstag, 16. November 2017, 13.00 bis 17.00 Uhr
Klosterherberge Baldegg

Gemeinden nehmen als Wohn- und Lebensraum in der Integrationsförderung der Migrationsbevölkerung eine Schlüsselrolle ein. Die zunehmende Heterogenität der zugewanderten Bevölkerung fordert die Gemeinden jedoch heraus. Um sie bei ihrer Integrationsarbeit zu unterstützen, organisiert die FABIA im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit der DISG eine Fachveranstaltung für alle Personen, die sich beruflich oder ehrenamtlich für die Integration von Zugewanderten in den Gemeinden engagieren.



Walter Leimgruber, Präsident der Eidgenössischen Migrationskommission, erläutert, warum Integrationsförderung als Selbstverständlichkeit zu betrachten ist. Wie der Integrationsauftrag der Gemeinden aussieht, zeigt Irène Barmettler, DISG, auf. Mitglieder verschiedener Gemeinden und die DAF präsentieren ihre Aktivitäten auf diesem Gebiet und beantworten in anschliessenden Rundtischgesprächen die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anmeldung bis am 7. November 2017 an d.oppliger@fabialuzern.ch

[Flyer](#)

Schule und Integration

Angebote der FABIA Zebi 2017

Führungen für fremdsprachige Jugendliche und Erwachsene

Samstag und Sonntag, 11. und 12. November 2016, 13.30 Uhr
Messe Luzern

Die Zentralschweizer Bildungsmesse Zebi 2017 informiert vom 9. bis 12. November 2017 über die zahlreichen Berufsbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Schweiz.



Die FABIA bietet an der Zebi 2017 Führungen für fremdsprachige Jugendliche und Erwachsene an. Von interkulturell Vermittelnden werden die Teilnehmenden in ihrer Muttersprache durch die Messe geführt und über das schweizerische Berufsbildungssystem und die Vielfalt der Berufe in der Schweiz informiert. Die Teilnehmenden können ihre Fragen den Lernenden und Fachleuten direkt stellen. Interkulturell Vermittelnde sind für Übersetzung und Erklärung zur Stelle. Die Führungen finden in acht verschiedenen Sprachen statt: Arabisch, Farsi, Por-

tugiesisch, Spanisch, Tamilisch, Tigrinya, Türkisch und Deutsch. Sie sind kostenlos.

[Flyer](#)

Theaterszenen zum Thema Chancengleichheit in der Berufswahl

Donnerstag bis Sonntag, 14.00 und 14.30 Uhr, Arena, Messe Luzern
Freitag zusätzlich 11.00 und 11.30 Uhr, Arena, Messe Luzern

An der Zebi 2017 spielen Jugendliche und junge Erwachsene der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik im Auftrag der FABIA und der Dienststelle für Soziales und Gesellschaft Theaterszenen rund um die Berufswahl und Chancengleichheit.

www.fabialuzern.ch/zebi

Religion als Herausforderung

Junge Muslime in Schule, Beruf und Gesellschaft

Workshops für die berufliche Praxis

Welche Rolle spielt der Glaube im Leben von muslimischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen? Wie sind religiöse Haltungen und Verhaltensweisen einzuordnen? Wie lässt sich sinnvoll reagieren, wenn junge Musliminnen und Muslime religiös begründete Forderungen stellen?



In praxisnahen Workshops vermittelt das Forschungsteam des Zentrums Religionsforschung der Universität Luzern Kernergebnisse seiner neuesten Forschungen und erarbeitet gemeinsam mit den Teilnehmenden Handlungsoptionen für herausfordernde berufliche Situationen. Eingebunden sind jeweils auch zwei junge muslimische Gäste, die ihre Perspektiven und Erfahrungen einbringen. Die Workshops wurden in Zusammenarbeit mit der FABIA konzipiert. Sie werden sowohl als Hol- als auch als offene Kurse durchgeführt.

Offene Kurse sind bereits für folgende Daten zur Einschreibung offen:

- Donnerstag, 5. Oktober 2017, 17.30 – 21.30 Uhr, Zürich, PH beim Bahnhof
- Donnerstag, 26. Oktober 2017, 17.30 – 21.30 Uhr, Luzern, Universität
- Donnerstag, 2. November 2017, 17.00 – 21.00 Uhr, Basel
- Donnerstag, 16. November 2017, 17.00 – 21.00 Uhr, St. Gallen, PH
- Dienstag, 21. November 2017, 17.30 – 21.30 Uhr, Bern, Universität

[Link](#)

[Flyer](#)

Interessant

Wege aus dem Trauma: Perspektiven für geflüchtete Kinder und Jugendliche

Nationale Fachtagung



Donnerstag, 7. Dezember 2017
Kongresszentrum BERNEXPO, Bern
[Link](#)

Reminder

Wir sind offen für alle!

Unsere Türen stehen allen offen und unsere Angebote sind niederschwellig. Kommen wirklich alle über die Schwellen?

Öffentliche Fachtagung der Schweizerischen Konferenz der Fachstellen für Integration (KoFI)



Donnerstag, 21. September 2017
Altes Spital Solothurn
[Flyer](#)

Migration und Schule: Syrien und Eritrea im Fokus

Tagung für Lehrkräfte und schulnahe Fachpersonen aller Volksschulstufen



Samstag, 23. September 2017
Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe Luzern
[Flyer](#)

"Umgang mit Diskriminierung"

Rechtliche Grundlagen, Erfahrungen aus der Arbeitspraxis und Beratungsfälle

Fachtagung Zentralschweiz 2017



Donnerstag, 28. September 2017, 12.00 bis 17.00 Uhr
Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau
[Flyer](#)

info-Kompass

Öffentliche Informationsveranstaltungen für Migrantinnen und Migranten

"Krankenkassenversicherung"

Donnerstag, 26. Oktober 2017, 18.30- 20.30 Uhr
Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern
Raum: UP 2.A05

"Was kann ich tun, um den Arbeitseinstieg in der Schweiz zu schaffen?"

Donnerstag, 23. November 2017, 18.30- 20.30 Uhr
Berufsbildungszentrum, Luzern



Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung unter info-kompass@fabialuzern.ch
[Flyer](#)
[Link](#)

Samson Kidane

Samson Kidane ist in Eritrea geboren und lebt seit neun Jahren in der Schweiz. Seit mehreren Jahren unterstützt er als Dolmetscher und interkultureller Vermittler bei der FABIA, Caritas und NCBI seine Landsleute bei der Integration. Von Beruf ist Samson Umweltwissenschaftler und hat ein Start-Ups-Diplom in Sustainable Business. Seine Vision ist es, eine eigene Organisation (ENOPA) zu gründen mit dem Ziel, zusammen mit Menschen afrikanischer Herkunft aus der Schweiz die Umwelttechnologien und das Know-how an afrikanische Länder zu transferieren. Damit möchte er einen Beitrag für die nachhaltige Entwicklung der Umwelt und der Wirtschaft leisten.




Tipp: Das Buch „Hoffnung im Herzen, Freiheit im Sinn“

Eritreas Jugend kennt keine Zukunft: Mit Bussen werden die Abiturienten direkt nach der Zeugnisausgabe ins Militärlager gebracht, um dort unter Drill und Folter zu zerbrechen. Um dem zu entgehen, flüchtet der 17-jährige Zekarias Kebraeb nach Europa. Vier Jahre dauert seine Flucht. Er erleidet Hunger, Durst und Elend auf seinem Weg durch den afrikanischen Busch, die Sahara und übers Mittelmeer. In Italien angekommen, stösst er auf Ablehnung und Widerstand durch Polizei und Behörden. Wieder muss er fliehen, und der Wunsch, ein normales Leben in Freiheit zu führen, rückt abermals in weite Ferne.



FABIA auf Facebook

 Werden Sie "Fan" auf der FABIA-Facebook-Seite.

Abonnement

Wir freuen uns über jede Rückmeldungen zum Newsletter!

- Möchten Sie den Newsletter an Dritte empfehlen?
- Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten?

Senden Sie uns Ihre Nachricht an: info@fabialuzern.ch